

## 56. PRIESTERTREFFEN

### **„Wer ist dieser? ...“**

#### **Nizäa (325) und die Frage nach Christus heute**

*Du bist Christus, der Sohn des lebendigen Gottes! (Mt 16,16)*

„Wesensgleich dem Vater“ – Im Menschen Jesus von Nazareth ist uns das Antlitz des wahren Sohnes Gottes sichtbar geworden. In ihm offenbart sich Gott selbst.

Die griechisch verdeutlichte Artikulation des Glaubensgeheimnisses, seine sprachlich-begriffliche Schärfung durch das Konzil von Nizäa (325) bedeuten nicht Kontaminierung oder Verfälschung, sondern Präzisierung.

Durch die Trennschärfen des konziliaren Bekenntnisses wahrt und stärkt der biblische und apostolische Christusglaube gerade seine Identität.

Es geht nicht nur um Metaphern und Sprachbilder, sondern die entscheidende Christus-Botschaft, das „Evangelium“, das – so vermittelt – hervortritt. Es wird durch das Konzil, also durch Christi Kirche, autoritativ bestätigt und verantwortet.

Der antwortende Glaube an den wahren Sohn des lebendigen Gottes ist Gabe und Geschenk Gottes. Er ruft zugleich immer neu nach eigener Entscheidung, heute nicht weniger als damals. Immer stellt der Glaube unser persönliches geschichtliches „Ja“ zur Offenbarung Gottes im Sohn dar.

## **Programm**

### **Montag, 25. August 2025**

Anreise bis 15 Uhr  
Gelegenheit zum Kaffeetrinken

15.30 Uhr      Begrüßung. Anschließend  
**Prof. Dr. Helmut Hoping, Freiburg**  
*Das Konzil von Nizäa (325) und die Hellenisierung des Christentums*

18.00 Uhr      Abendessen

19.30 Uhr      **Prof. Dr. Peter Bruns, Bamberg**  
*Das Konzil von Nizäa (325) und seine Deutung des Taufglaubens*

Anschließend gemütliches Beisammensein

### **Dienstag, 26. August 2025**

7.45 Uhr      **Konzelebration**  
(Basilika St. Ursula; Konzelebranten: Bitte dringend Albe und weiße Stola mitbringen. Es besteht auch Gelegenheit zur Einzelcelebration.)

9.30 Uhr      **Prof. Dr. Ludger Schwienhorst-Schönberger, Wien / Passau**  
*Gottes Sohn im Alten Testamente*

10.45 Uhr      Pause

|           |   |
|-----------|---|
| 11.00 Uhr | <b>Prof. Dr. Dr. Andreas Weckwerth, Eichstätt</b><br><i>Glaube und Disziplin. Die Canones von Nizäa</i>       |
| 12.30 Uhr | Mittagessen   |
| 15.00 Uhr | Kaffeetrinken   |
|           | <b>Zeit der Einkehr</b><br>(Basilika St. Ursula; in Stille, mit Beichtgelegenheit)                            |
| 15.30 Uhr | Betrachtung (Dr. Klaus Limburg, Berlin)<br>„Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes“ (Mt 16,16), |
| 16.30 Uhr | Betrachtung (Dr. Jürgen Eberle, München)<br>„Jesus Christus ist der Herr!“ (Phil 2,11)                        |
| 17.30 Uhr | Vesper und Sakramentaler Segen  |
| 18.00 Uhr | Abendessen  |
| 19.30 Uhr | <b>Stefan Andrzejewski, Augsburg, Young Missio-Projekt</b><br><i>Impuls-Workshop: Dialogische Katechese</i>   |
|           | Anschließend gemütliches Beisammensein  |

#### **Mittwoch, 27. August 2025**

|           |  |
|-----------|--|
| 7.45 Uhr  | <b>Konzelebration</b><br>(wie Dienstag)  |
| 9.45 Uhr  | <b>Prof. Dr. Ralf van Bühren, Rom</b><br><i>Die Rezeption des Konzils von Nizäa (325) in spätantiken Christusbildern (4.–7. Jh.)</i>   |
| 10.45 Uhr | Pause  |
| 11.00 Uhr | <b>Bischof Dr. Peter Kohlgraf, Mainz</b><br>(evtl. im Sinne von <i>Seelsorgliches Handeln in der doppelten Dimension eines persönlichen Christusglaubens und der Bezeugung des Glaubens der Kirche</i> ) |
| 12.15 Uhr | Mittagessen<br>Abreise   |



*Der INTERNATIONALE PRIESTERKREIS geht auf die Initiative einiger Priester der Prälatur Opus Dei zurück, die sich gemeinsam mit anderen Diözesanpriestern um geistliche Erneuerung bemühen.*

#### **Tagungsort**

Maternushaus  
Kardinal-Frings-Straße 1-3  
50668 Köln  
Tel. 0221 / 1631-0  
Fax 0221 / 1631215  
[www.maternushaus.de](http://www.maternushaus.de)

#### **Kostenbeitrag**

Tagessatz für Unterkunft (Einzelzimmer)  
und Verpflegung 100 €  
(für Studierende 50 €)

Tagungsgebühr 60 €  
(für Studierende 30 €)

#### **Anmeldung**

Schriftlich, sobald wie möglich auf beiliegender Anmeldekarte  
(bzw. per E-Mail oder Fax) bis spätestens Samstag, 5. Juli 2025, an:

Internationaler Priesterkreis  
z. Hd. Pfr. Dr. Volker Hildebrandt  
Am Pantaleonsberg 8  
50676 Köln  
Tel. 0221 / 316655  
Fax 0221 / 319130  
E-Mail: [sankt.pantaleon\(at\)outlook.de](mailto:sankt.pantaleon(at)outlook.de)

Bankverbindung  
Intern. Priesterkreis (Eberle)  
Pax Bank Köln . BLZ 37060193 . Kto. 25957016  
IBAN: DE17 3706 0193 0025 9570 16

Gefördert durch:

 **Priesterausbildungshilfe e.V.**  
Apostel für die Welt